

Sachsen nun im Bundesvorstand des Deutschen Pflügerates

Im Dezember wurden auf der Mitglijederversammlung des Deutschen Pflügerates im schwäbischen Langenau Wolfgang Hoffmeister als Beisitzer und Dr. Manfred Böhm als Schriftführer und Medienverantwortlicher in den erweiterten Bundesvorstand gewählt. Wolfgang Hoffmeister (Pfläfröda, 60 Jahre) ist als Vorsitzender des Fachausschusses Berufswetbewerbe im Sächsischen Landesbauernverband für das Leistungspflügen ehrenamtlich zuständig. Dr. Manfred Böhm (Dresden, 66) als ehemaliger Pressesprecher des Sächsischen Landesbauernverbandes engagiert sich seit Jahren als Projektleiter und Cheforganisator für die Pflügermeisterschaften. Beide wirken in der bis 2010 aktiven Sächsischen Pflügergemeinschaft als Vorsitzender bzw. Geschäftsführer. Mit der Auflösung der Pflügergemeinschaft hat der Sächsische Landesbauernverband diese Aufgaben übernommen. Wolfgang Hoffmeister ist nun im Deutschen Pflügerat auch Ansprechpartner für die Leistungspflüger und Pflügergemeinschaften in den Neuen Bundesländern, deren Aktivitäten in Vorbereitung der Bundesmeisterschaften im September 2014 in Bad Dürrenberg wieder aktiviert werden sollen, auch mit dem Ziel, den Berufswettbewerb Leistungspflügen insgesamt wieder zu beleben. Pflügen ist nicht nur ein wesentlichen Teil der landwirtschaftlichen Ausbildung bzw. muss es wieder werden, sondern auch Schaufenster der Landwirtschaft sowie Teil der bäuerlichen Brauchumpflüge. (MB)

Sachsen für die Bundesmeisterschaft im Leistungspflügen 2014 nominiert

Die Bundesmeisterschaften finden vom 18. September (Anreise) bis 21. September in der Agrargenossenschaft Bad Dürrenberg in 06231 Bad Dürrenberg (Sachsen-Anhalt) statt. Der 20. September wird der Trainingstag und der 21. September der Wettkampftag sein. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Deutschen Pflügerates www.pfluegerat.de. Der Ausrichterbetrieb der Deutschen Meisterschaften 2014, die Agrargenossenschaft Bad Dürrenberg (Vorstand: Bernd Ulrich) bewirtschaftet 4924 ha landwirtschaftliche Nutzfläche in 36 Gemeinden. Ein leistungsfähiger Getreideanbau sowie ca. 150 ha Kartoffeln mit einer modernen Lagerhaltung und Vermarktung sowie eine größere Legehennenhaltung sind Standbeine des Agrarunternehmens. Ca. 1000 Verpächter und 70 Beschäftigte bilden ein wesentliches Rückgrat der Genossenschaft. 1996 wurden auf ostdeutschen Feldern Deutsche Meisterschaften in Bernburg (Sachsen-Anhalt), 2002 in Obergruna (Sachsen) und 2006 in Wöbbelin bei Schweinin (Mecklenburg-Vorpommern) durchgeführt. Die nationalen Meisterschaften finden alle zwei Jahre in einem anderen Bundesland statt. Aus jedem Bundesland können zwei Beepflüger und zwei Dreipflüger am Bundesentscheid teilnehmen. Für den Umgang des Bodenbearbeitungsgerätes benötigen die



Nominierte zu den Bundesmeisterschaften: 1. Platz

Dirk Becker, Pflügerkönigin

Katharina Voigt, 2. Platz

Lukas Decker (v.l.n.r.)



Beepflüger Gustmann
(links im Bild), Landmann
(rechts im Bild)

Teilnehmer ein großes Fachwissen. Deswegen gehört zu dem Wettbewerb auch ein Wissenstest über wirtschaftliche und soziale Zusammenhänge, Allgemeinwissen, Bodenkunde, Bodenbearbeitung und Pflanzenbau. Spitzenpflüger Deutschlands, darunter aus Sachsen u.a. Nico Künzel, Erik Seydel aus Pötzschau, nahmen wiederholt an Europa- und Weltmeisterschaften teil. Mehr über diese Wettbewerbe erfahren Sie auf der Homepage des Deutschen Pflügerates. In Kürze beginnen auch die ersten Vorbereitungsarbeiten zur Durchführung der Weltpflügermeisterschaften im Jahre 2018 in Deutschland. Bei der Sächsischen Landesmeisterschaft am 5. Oktober 2013 in Zwönitz, OT Dorfchemnitz, haben sich folgende Leistungspflüger mit ihren sehr guten Leistungen qualifiziert und wurden bereits nominiert: Sparte Drehpflüge: Dirk Becker (Agrargenossenschaft Pötzschau) und Lukas Decker (Agrargenossenschaft Dorfchemnitz). Sparte Beepflüge: Stephan Gustmann (Pötzschau) und Marcus Landmann (AGROSS Großstolpen). Unser sächsisches Ziel ist es, nach der erfolgreich durchgeführten Landesmeisterschaft vordere Plätze zu erpflügen. Die angehenden Regionalmeisterschaften 2014 dürfen auch für diese Pflüger Wettkampf und Training zugleich sein. (MB)

Ausbilderschulungen 2014 starten im Februar

Auch im Winter 2014 finden wieder die Weiterbildungsseminare des SLB mit dem LFLUG für Betriebsleiter und Ausbilder in landwirtschaftlichen Unternehmen in den Direktionsbezirken Chemnitz, Dresden und Leipzig statt. Neben der Vorstellung der Bildungsaktivitäten des jeweiligen Gasgebetriebes werden auch Auszubildende und ehemalige Lehrlinge zu Wort kommen. Hinzu kommen Fachreferenten, die ihr Wissen zur Messbarkeit von Qualität und Ausbildungserfolg, der allgemeinen Ausbildungssituation, zu Lernortkooperationen zwischen Berufsschulzentren und Ausbildungsbetrieben

sowie zur Planung der Überbetrieblichen Ausbildung und der Ausbildungsvergütung vermitteln werden.

Für die Veranstaltung wird ein Teilnehmerbeitrag für Nicht-SLB-Mitglieder in Höhe von 30,00 Euro erhoben. SLB-Mitglieder und TeilnehmerInnen aus öffentlichen Einrichtungen der Berufsbildung können die Veranstaltung kostenfrei besuchen. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter www.slb-dresden.de.

Anmeldeschluss ist der 03. Februar 2014. Ihre Anmeldungen senden Sie an: nico.friebel@slb-dresden.de, Fax: 0351 262536-22

Termine

11.02.2014:

Agrargenossenschaft Gnaschwitz,
Hauptstraße 32, 02692 Gnaschwitz

12.02.2014:

AmbrossGut,
Kirchstraße 34, 09429 Wolkenstein
(Gastgeber: Bauernland AG, Scharfstein
er Straße 54, 09432 Großborsdorf)

13.02.2014:

Agrargenossenschaft Arzberg E.G.,
Mühlenviertel 4, 04886 Arzberg